Landessportverband Schleswig-Holstein

Ehren- und Verpflichtungserklärung
für Ärzte, Tierärzte, Physiotherapeuten, Trainer und Betreuer

Die Würde und die gesundheitliche Integrität jeder Sportlerin und jedes Sportlers ist das Fundament für einen fairen sportlichen Wettbewerb. Jede Manipulation, insbesondere durch Doping, verletzt diese Würde und damit die ethischen Grundlagen des Sports. Der Kampf gegen Doping ist deshalb von herausragender Bedeutung für die Glaubwürdigkeit des Sports.

Vor dem Landessportverband Schleswig-Holstein und dem Schleswig-Holsteinischen Schwimmverband e.V. erkläre ich (Vorname, Name) daher:

1. Doping stellt nicht nur ein gesundheitliches Risiko für die betroffenen Sportlerinnen und Sportler dar, sondern es ist ein klarer Verstoß gegen den Geist des Sports und gegen den Grundsatz der Fairness.

2. Ich habe zu keinem Zeitpunkt Sportlerinnen und Sportlern Substanzen weitergegeben, zugänglich gemacht, rezeptiert oder appliziert oder Methoden angewandt, die gegen die jeweils gültigen nationalen oder internationalen Anti-Doping-Bestimmungen verstoßen haben.

3. Ich werde auch in Zukunft die Würde jeder Sportlerin und jedes Sportlers schützen und mich in keiner Weise an Dopingmaßnahmen beteiligen. Ich erkenne die einschlägigen Anti-Doping-Bestimmungen, insbesondere den WADA- und den NADA-Code an. Mir ist § 6 a des Arzneimittelgesetztes bekannt, dem zufolge das Inverkehrbringen, das Verschreiben und das Anwenden von Arzneimitteln zu Dopingzwecken im Sport sowie neuerdings auch der Besitz nicht geringer Mengen von Dopingmitteln strafbar ist.

4. Ich erkenne an, dass ein Verstoß gegen diese Erklärung folgende Konsequenzen nach sich ziehen kann:

    a. sofortige Beendigung von Betreuungsmaßnahmen von Nachwuchsathletinnen und –athleten,
    b. Rückforderung von Honorarleistungen,
    c. Zahlung eines Geldbetrages bis zur Höhe von 1.000,00 EUR (Höhe und Verwendung wird durch den Landessportverband/den Fachverband) nach billigem Ermessen festgesetzt),
    d. Mitteilung an den jeweiligen Spitzenverband,

e. bei Arbeitsverhältnissen mit dem Verband arbeitsrechtliche Konsequenzen bis zur ao. Kündigung des Arbeitsverhältnisses
f. Strafanzeige.

Mir ist bekannt, dass ein Verstoß gegen diese Erklärung weitere Sanktionen des Landessportverbandes, des Fachverbandes, des Spitzenverbandes oder der internationalen Verbände auslösen kann.

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung unterwerfe ich mich dem NADA-Code, auch wenn in der Satzung meines Landesfachverbandes der NADA-Code noch nicht umgesetzt worden ist.

.....	.....
Vorname, Name	Verein
.....	.....
Ort, Datum	Unterschrift